



+++ Pressemitteilung +++

zur sofortigen Veröffentlichung

German Startups Group im ersten Halbjahr 2016 erneut mit Gewinn

- *Mit Netto-Konzerngewinn von 1,9 Mio. Euro ähnlich profitabel gewachsen wie im Vorjahr*
- *Die German Startups Group macht von der durch die Hauptversammlung genehmigten Kapitalerhöhung um bis zu 27 Mio. Aktien keinen Gebrauch*
- *Die Portfoliounternehmen Service Partner One und Savedo erzielen Wertsteigerungen aufgrund von Finanzierungsrunden*

Berlin, 13. Juli 2016 - Die German Startups Group, zweitaktivster Venture-Capital-Investor in Deutschland im Zeitraum seit 2012 (CB Insights, 2015), ist nach vorläufigen Berechnungen im ersten Halbjahr 2016 erneut und ähnlich wie im ersten Halbjahr 2015 profitabel gewachsen. Damit ist die Gesellschaft seit dem ersten vollen Geschäftsjahr (2012) durchgehend profitabel.

Die German Startups Group erzielte im Berichtszeitraum einen vorläufigen Netto-Konzerngewinn von etwa 1,9 Mio. Euro (1H15: 2,0 Mio. Euro). Bei einer durchschnittlichen Anzahl von 11.564.829 Aktien entspricht dies einem Nettogewinn von etwa 0,15 Euro je Aktie nach Gewinnanteilen der Minderheitsgesellschafter der Exozet-Gruppe (1H15: 0,30 Euro). Diese vorläufigen Gewinnangaben könnten sich noch durch neue Erkenntnisse zum Wert der Portfoliounternehmen verändern, wenn diese eine Auf- oder Abwertung der von der German Startups Group gehaltenen Anteile herbeiführen.

Der vorläufige Gewinn der German Startups Group ist auf den Wertzuwachs von 11 der 25 für die Gesellschaft wesentlichen Minderheitsbeteiligungen zurückzuführen, die zusammen 89% des Werts aller 47 aktiven Minderheitsbeteiligungen ausmachen, und wird mithin von der Breite des Portfolios getragen. Die Gesellschaft bewertet dabei die von ihr gehaltenen Unternehmensanteile überwiegend auf Basis der von fremden Dritten zuletzt für gleiche oder ähnliche Anteile bezahlten Preise. Dies ist bei 21 der 25 für die Gesellschaft wesentlichen Beteiligungen der Fall. Die Mehrheitsbeteiligung an der sich sehr gut entwickelnden Exozet-Gruppe wird im Konzernabschluss nicht bewertet, sondern vollkonsolidiert. Mithin kann ein Wertzuwachs nicht in Bilanz und GuV verbucht werden, sondern führt zur Entstehung von stillen Reserven. Wie bereits gemeldet, konnte Exozet den Umsatz in 1H16 gegenüber 1H15 um 60% steigern und dabei zugleich im Gegensatz zu 1H15 (Verlust von 0,25 Mio. Euro) nunmehr in 1H16 einen Gewinn in Höhe von 0,41 Mio. Euro erwirtschaften. Hierbei ist zu berücksichtigen, dass das erste Halbjahr in der Regel saisonal schwächer ist als das zweite Halbjahr.

Die German Startups Group hatte auf der ordentlichen Hauptversammlung am 23. März 2016 über eine Kapitalerhöhung um bis zu 27 Mio. Aktien und die Einräumung eines genehmigten Kapitals Beschluss fassen lassen, sodass eine Kapitalerhöhung bis zum 23. September 2016 durchgeführt werden könnte. Die Geschäftsführung hat nun beschlossen, hiervon keinen Gebrauch zu machen, da eine Ausgabe neuer Aktien auf dem derzeitigen Kursniveau und damit



nach Einschätzung der Gesellschaft deutlich unterhalb des Net Asset Values für die Gesellschaft und ihre Aktionäre als nicht vorteilhaft erscheint. Die German Startups Group ist auch ohne Kapitalerhöhung solide und nachhaltig finanziert.

Auch im zweiten Halbjahr 2016 setzte sich die positive Entwicklung der Portfoliounternehmen der German Startups Group weiter fort. Nachdem die Gesellschaft über einige Entwicklungen in ihrem Beteiligungsportfolio im ersten Halbjahr 2016 bereits Ende Juni berichtete, verzeichnete die German Startups Group erneut Wertzuwächse zweier ihrer Portfoliounternehmen.

Service Partner One, eine für die German Startups Group wesentliche Beteiligung, erzielte eine Wertsteigerung anlässlich ihrer jüngst abgeschlossenen Serie-A-Finanzierungsrunde über 10 Mio. US-Dollar. Das nach eigenen Angaben um rund 30% monatlich wachsende Startup für digitales Office Management konnte dabei mit EQT Ventures und Target Global zwei namhafte Investoren hinzugewinnen.

Das Portfoliounternehmen Savedo stieg ebenfalls im Wert. Das FinTech-Unternehmen, das online optimierte Festgeldanlagen im europäischen Ausland vermittelt, erhielt bei seiner Series-A-Finanzierungsrunde im ersten Teilschritt 5,6 Mio. US-Dollar und konnte im zweiten Teilschritt weitere 2 Mio. US-Dollar einsammeln.

Pressekontakt

German Startups Group

Theo Bonick

Tel: +49 174 7984135

Mail: presse@german-startups.com

German Startups Group - Wir lieben Startups!

Die German Startups Group ist eine börsennotierte Beteiligungsgesellschaft mit Sitz in Berlin und mit Fokus auf junge, schnell wachsende Unternehmen, sog. Startups. Sie erwirbt Mehrheits- und Minderheitsbeteiligungen, insb. durch Bereitstellung von Venture Capital. Die Portfoliounternehmen der German Startups Group können zudem unter anderem bei Strategieentwicklung, im Hinblick auf Finanzierungsrunden, Restrukturierungsnotwendigkeiten, M&A-Transaktionen oder dem Unternehmensverkauf einschließlich eines möglichen Börsengangs von der Expertise, der Erfahrung und dem Netzwerk des Teams der German Startups Group profitieren. Nach eigener Einschätzung stellt die German Startups Group den Startups im Rahmen des Anteilerwerbs damit sog. "Smart Money" zur Verfügung. Ihr Fokus liegt auf Unternehmen, deren Produkte oder Geschäftsmodelle eine disruptive Innovation aufweisen, eine hohe Skalierbarkeit erwarten lassen und bei denen sie Vertrauen in die unternehmerischen Fähigkeiten der Gründer hat, zu denen sie nach eigener Einschätzung aufgrund ihrer engen Beziehungen zu relevanten Akteuren der Startup-Szene frühen Zugang erhält. Der geografische Fokus liegt auf dem deutschsprachigen Raum. Seit der Aufnahme der Geschäftstätigkeit im Jahr 2012 hat die German Startups Group ein ihrer Ansicht nach diversifiziertes Portfolio von Anteilen an jungen Unternehmen aufgebaut und sich zum zweitaktivsten Venture-Capital-Investor seit 2012 in Deutschland entwickelt (CB Insights, Germany Venture Capital Overview). Von den 47 Minderheitsbeteiligungen an operativ tätigen Unternehmen sind 25 für die Gesellschaft wesentlich und machen zusammen 89% des



GERMAN STARTUPS | GROUP

Werts aller 47 aktiven Minderheitsbeteiligungen aus. Die zehn Fokusbeteiligungen verkörpern 57% des Werts aller aktiven Minderheitsbeteiligungen. Nach Ansicht der Gesellschaft spiegelt das Beteiligungsportfolio einen Querschnitt von vielversprechenden deutschen Startups verschiedener Reifegrade ("Seed", "Early" und "Growth Stage" nach Definition der Gesellschaft) wider und enthält manche der erfolgreichsten und bekanntesten deutschen Startups.
Mehr Informationen unter <http://www.german-startups.com>.